



Neukirchener Gemeindebote

Finanzüberblick und Entwicklung unseres Marktes

Zu Jahresbeginn wird vom Marktrat und der Verwaltung alljährlich versucht, eine finanziell tragbare Lösung für die geplanten und gewünschten Projekte des Jahres zu finden. Dies endet voraussichtlich in der Beschlussfassung des Haushaltes mit Investitionsprogramm in der Marktratssitzung am 27. April 2012. Hier der derzeitige Planungsstand und ein kurzer Gesamtüberblick:

Bereits begonnene und geplante neue Maßnahmen 2012:

- Feuerwehrauto FFWatzlern, StLF 10/6
- Ausbau grenzüberschreitendes Langlaufzentrum Neurittsteig
- Erweiterung der Wohngebieterschließung „Am Klapfenbach“
- Straßensanierung Hochweg, Vorbergweg
- Straßensanierung Dammermühle-Schicherhof
- Bau einer Ladesäule für Elektromobile
- Terrassenanbau Berghaus Hohenbogen
- Planungsphase Grundschulsanierung
- Bau eines Naturbades am Ortsrand zur Deschermühle
- 1. Bauabschnitt zur städtebaulichen Sanierung der Hohenbogenstraße zwischen altem Pfarrhof und Theresienplatz
- DSL-Ausbau Rittsteig
- 10 weitere Kleinprojekte

Für die vorgenannten Investitionen ist ein Betrag von 2,7 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2012 eingeplant.

Verwaltungshaushalt

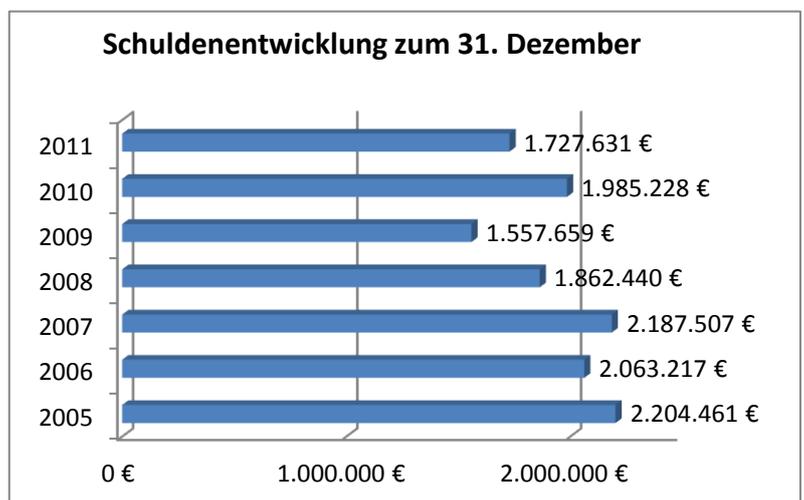
Neben den erwähnten Investitionen gibt es noch den Verwaltungshaushalt mit einem Volumen von rund 5,5 Mio. Euro. Darin sind die laufenden, wiederkehrenden Angelegenheiten finanziell abgebildet.

Schuldenstand

Die geplante Tilgungsleistung 2012 beträgt 235.000 Euro. Bei ca. 800.000 Euro Neuverschuldung steigt die Verschuldung zum Jahresende auf 2,29 Mio. Euro.

Die Pro-Kopf-Verschuldung würde parallel von 446 Euro/Einwohner auf 592 Euro/Einwohner steigen.

Im Landkreisvergleich ist Neukirchen b.Hl.Blut damit noch immer bei den sparsamen Kommunen im unteren Drittel angesiedelt.



Das Bürgerbüro informiert

Sommerzeit - Urlaubszeit: Änderung des Paßgesetzes

Ab dem 26. Juni 2012 müssen alle Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Kindereinträge im Reisepass der Eltern werden zu diesem Zeitpunkt ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt.

Folgende **Fundstücke** wurden im ersten Vierteljahr 2012 im Bürgerbüro des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

Damen-Armbandubr, Pkw-Schlüssel „VW“

Das Ordnungsamt informiert

Hundekot - ein fortwährendes Ärgernis!

Leider erreichen die Marktverwaltung immer wieder Beschwerden über Hundekothaufen, die im gesamten Marktgebietbereich zu finden sind. Teils werden die Gehwege verschmutzt, teils sind die Grünanlagen damit verunreinigt. Einige Hundehalter scheuen auch nicht davor zurück, ihre Hunde in landwirtschaftlich genutzten Flächen frei laufen zu lassen um ihr „Geschäft“ dort verrichten zu lassen. Hierzu möchten wir auf einige Aspekte hinweisen.

Dass es äußerst unangenehm ist, wenn man in solche „Hinterlassenschaften“ tritt, sei es auf Gehwegen, Wiesen oder anderen Grünanlagen, dürfte jedem einleuchten. Dass es aber schlichtweg auch verboten ist, seine Hunde auf fremde Grundstücke koten zu lassen, ist offensichtlich nicht allgemein bekannt.

Gehwege, öffentliche Straßen Wege und Plätze dürfen nicht durch Tiere verunreinigt werden. Auf öffentliche Grünanlagen und Kinderspielplätze dürfen Tiere überhaupt nicht mitgenommen werden.

Privatgrundstücke dürfen durch Fremde nicht verunreinigt werden. Hiergegen kann der Grundstückseigentümer privatrechtliche, auf das BGB gründende Unterlassungs- und Beseitigungsansprüche stellen.

Eigentlich bräuchte man aber keine derartigen gesetzlichen Regelungen, wenn jeder Mitbürger seinen gesunden Menschenverstand walten ließe. Denn welcher Hundehalter ist schon begeistert, wenn plötzlich auf oder vor dem eigenen Grundstück solche Verunreinigungen zu finden sind? Darüber hinaus ist es sowohl für die Grundstückseigentümer als auch für die Bauhofmitarbeiter eine nicht hinnehmbare Zumutung, derartige „Hinterlassenschaften“ entfernen zu müssen! Auch in diesem Bereich gilt das „Verursacherprinzip“, das heißt, wer die Verunreinigung schafft, z.B. durch Hundehaltung, hat auch selbst und unmittelbar für die Beseitigung zu sorgen. Im Fachhandel gibt es zahlreiche Spezialtütchen, zum Teil mit integrierter Pappschaufel, damit die Kothaufen vollständig und problemlos aufgenommen und entsorgt werden können.

Wer seinen Hund in landwirtschaftlich genutzten Flächen koten lässt, handelt sogar noch unverantwortlicher! Hundekot enthält eine Vielzahl von Bakterien, die der Hund als sog. „Endwirt“ mit dem Kot ausscheidet. Diese Erreger können, wenn sie über das Futter von Rindern aufgenommen werden, zu verschiedenen Erkrankungen führen, z.B. Fehl- und Totgeburten der Rinder, reduzierte Milchleistung der Kühe, um nur einige zu nennen. Über diesen Zusammenhang (Hundekot, Aufnahme durch Rinder über das Futter, Erkrankungen) liegen wissenschaftliche Erkenntnisse vor die nicht bezweifelt werden können. Es handelt sich daher um weit mehr als ein Kavaliärsdelikt, wenn man beim „Gassigehen“ seinen Hund einfach von der Leine lässt, damit er in landwirtschaftlich genutzten Flächen sein „Geschäft“ verrichtet. Die mit Hundexkrementen durchsetzten Futterwiesen führen beim Mähen nicht nur zu einer Verunreinigung der landwirtschaftlichen Geräte, sondern auch, wie oben dargestellt, zu zum Teil extremen Gefährdungen für die Rinder.

Die Produktion einwandfreier Lebensmittel durch die Landwirtschaft ist ein Anliegen, das jedem von uns am Herzen liegt. Hierzu seinen Anteil beizutragen, sollte für jeden Bürger eine Selbstverständlichkeit sein.

Ankündigung der Überprüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel in landwirtschaftlichen Betrieben

Mangelhafte elektrische Anlagen in landwirtschaftlichen Betrieben gefährden in hohem Maße Leben und Gesundheit und können im Falle eines Brandes Schäden und hohe Kosten verursachen. Daher überprüft die Elektroberatung Bayern (EBB) in regelmäßigen Abständen landwirtschaftliche Betriebe auf lebens-, unfall- und feuergefährliche Mängel an elektrischen Anlagen. Die EBB ist eine Zweckgemeinschaft – getragen von den land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften (LBG) in Bayern, der Versicherungskammer Bayern und dem Bayerischen Bauernverband. Die EBB handelt im Auftrag der LBG und mit Billigung des bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen. Die Prüfung ist für die Versicherten kostenneutral.

Wir weisen auf folgenden Sachverhalt hin:

1. Nach gesetzlichen Bestimmungen müssen alle elektrischen Anlagen und Betriebsmittel landwirtschaftlicher Betriebe in regelmäßigen Zeitabständen durch die EBB GmbH im Auftrag der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft auf ihren ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden. Die Prüfungs- und Instandsetzungspflicht ist eine öffentliche rechtliche Verpflichtung.
2. Die Prüfung, die in unserer Marktgemeinde heuer fällig ist, wird in Kürze durchgeführt.
3. Alle durch den Sachverständigen festgestellten Mängel sind dem Prüfbericht, der nach der Prüfung zugestellt wird, zu entnehmen. Diese Mängel sind fristgemäß durch eine Elektro-Fachkraft zu beseitigen. Eine Instandsetzungsbestätigung ist fristgerecht vorzulegen.
4. Prüfkosten werden im Rahmen der gemeindeweisen Überprüfung nicht erhoben.
5. Die Marktgemeinde bittet alle Prüfpflichtigen, den Prüfsachverständigen, der im Übrigen gern zu fachlichen Auskünften bereit ist, zu unterstützen.

Wer die Prüfung ablehnt oder seiner Instandsetzungspflicht nicht rechtzeitig nachkommt, handelt ordnungswidrig und muss mit einem Bußgeld durch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft rechnen

Der Bauhof informiert

Mancher Haus- oder Wohnungseigentümer erinnert sich mit Schrecken an diesen Winter, der vereiste Wasseranschlüsse, Wasserzähler oder –leitungen mit sich brachte. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeinde daher die Haus- und Wohnungseigentümer die Wasserzähler auf ihre Funktionstüchtigkeit entsprechend zu überprüfen. Die Überprüfung ist notwendig, damit die korrekte Wasserverbrauchsmenge festgestellt und zum Jahresende abgerechnet werden kann – bei einem defekten Wasserzähler muss der Verbrauch ansonsten geschätzt werden. Sollte ein Defekt an der Wasseruhr festgestellt werden, verständigen Sie bitte umgehend die Marktverwaltung.

Der Markt Neukirchen b.Hl.Blut bittet die Eigentümer von Grundstücken, deren Sträucher und Bäume in den öffentlichen Verkehrsgrund hineinragen, diese zurück zu schneiden. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass gerade bei nasser Witterung überstehende Zweige den Verkehr wesentlich behindern können. Verdeckte Verkehrszeichen sollten ebenfalls freigeschnitten werden. Die Eigentümer von Waldgrundstücken werden zur Überprüfung gebeten, ob Äste auf öffentliche Wege überhängen. Diese sollten dann ebenfalls entsprechend zurückgeschnitten werden. Wir weisen darauf hin, dass für Gehwege ein Lichtraumprofil von 2,50 Metern und bei Straßen ein Lichtraumprofil von 4,50 Metern eingehalten werden muss.

Die Straßenanlieger werden gebeten, den Bereich von ihren Anwesen im Interesse eines schönen Ortsbildes zu säubern und gegebenenfalls zu entgrasen. Wer keine Möglichkeit hat, den angefallenen Unrat zu entsorgen, kann die Mitarbeiter im Rathaus informieren. Die Mitarbeiter des Bauhofs kümmern sich dann um die Abholung und Entsorgung des Kehrguts.

Apotheken-Notdienst April – Juni 2012

	APRIL		MAI		JUNI
1.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	1.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	1.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam
2.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	2.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	2.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald
3.	Marien-Apotheke, Neukirchen	3.	Neue-Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	3.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald
4.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	4.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	4.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam
5.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	5.	Marien-Apotheke, Neukirchen	5.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing
6.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	6.	Marien-Apotheke, Neukirchen	6.	Marien-Apotheke, Neukirchen
7.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	7.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	7.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing
8.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	8.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	8.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth
9.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	9.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	9.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam
10.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	10.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	10.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam
11.	Marien-Apotheke, Neukirchen	11.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	11.	St. Ulrich-Apotheke, Lam
12.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	12.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	12.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam
13.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	13.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	13.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing
14.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	14.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	14.	Marien-Apotheke, Neukirchen
15.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	15.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	15.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing
16.	St.-Ulrich-Apotheke, Lam	16.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	16.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth
17.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	17.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	17.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth
18.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	18.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	18.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald
19.	Marien-Apotheke, Neukirchen	19.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	19.	St. Ulrich-Apotheke, Lam
20.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	20.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	20.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam
21.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	21.	Marien-Apotheke, Neukirchen	21.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing
22.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	22.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	22.	Marien-Apotheke, Neukirchen
23.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	23.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	23.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing
24.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	24.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	24.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing
25.	Neue-Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam	25.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald	25.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam
26.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	26.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	26.	Sonnen-Apotheke, Bad Kötzing Stadt-Apotheke, Furth im Wald
27.	Marien-Apotheke, Neukirchen	27.	St. Ulrich-Apotheke, Lam	27.	St. Ulrich-Apotheke, Lam
28.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	28.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing	28.	Neue Apotheke, Furth im Wald Osser-Apotheke, Lam
29.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	29.	Marien-Apotheke, Neukirchen	29.	St. Veit-Apotheke, Bad Kötzing
30.	Johannes-Apotheke, Hohenwarth Markt-Apotheke, Eschlkam	30.	Marien-Apotheke, Bad Kötzing	30.	Marien-Apotheke, Neukirchen
		31.	St. Nepomuk-Apotheke, Furth	31.	

Zur Verfügung gestellt von Dr. Gerhard Kram und Dr. Dominic Kram, Marien-Apotheke Neukirchen b.Hl.Blut

Der Notdienst gilt jeweils von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

Das Landratsamt Cham informiert

Anzeige- und Untersuchungspflicht für Trinkwassererwärmung in Großanlagen

Trinkwasser hat in Deutschland höchste Qualität. Das hat erst wieder der aktuelle Bericht des Umweltbundesamtes gezeigt. Damit dies so bleibt, stellt die Trinkwasserverordnung hohe Anforderungen an alle, die damit umgehen. Zum 1. November 2011 wurde die Trinkwasserverordnung umfassend geändert. Eine wesentliche Änderung betrifft die für die Trinkwasserinstallation, früher Hausinstallationen, verantwortlichen Immobilieneigentümer, wenn sie Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. Wohnungsvermieter, Gaststätten) oder öffentlichen Tätigkeit (z. B. Krankenhäuser, Bäder, Schulen, Turnhallen, Vereinsheime) abgeben. Fassen der Boiler über 400 Liter und/oder die Warmwasserleitungen ohne Zirkulationsleitung mehr als drei Liter, spricht der Gesetzgeber von einer sogenannten Großanlage zur Trinkwassererwärmung. Besteht eine Großanlage zur Trinkwassererwärmung und wird dieses Wasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit abgegeben, muss sie dem Gesundheitsamt angezeigt und einmal jährlich von einem geeigneten Labor auf Legionellen untersucht werden. Hintergrund der Neuregelung ist, dass Legionellen schwere Erkrankungen auslösen können. Durch die Untersuchung soll mehr Sicherheit für Endverbraucher erreicht werden.

Bei Ein- und Zweifamilienhäusern mit reiner Wohnnutzung ist in der Regel davon auszugehen, dass keine entsprechende Großanlage vorhanden ist. Sind bei den jährlichen Untersuchungen auf Legionellen in drei aufeinanderfolgenden Jahren keine Beanstandungen festgestellt worden, kann das Gesundheitsamt auf Antrag längere Untersuchungsintervalle festlegen. Das Gesundheitsamt beim Landratsamt Cham berät Sie gerne weiter zu dieser Legionellen-Problematik oder zu anderen Themen der Wasserhygiene (Tel. 09971/78-450).

Weitere Informationen

Was sind Legionellen? Legionellen sind Bakterien, die sich im Wasser vor allem zwischen 30 und 45° C vermehren. Atmet man legionellenhaltiges Wasser ein, können ein grippeähnliches Krankheitsbild (Pontiac-Fieber) aber auch sehr schwere Lungenentzündungen entstehen. In Deutschland wird von bis zu 20.000 Erkrankungen im Jahr ausgegangen. In unserem Landkreis sind in den zurückliegenden Jahren einige, zum Teil schwere Erkrankungen dem Gesundheitsamt gemeldet worden.

Welcher Wert ist bei den Legionellen einzuhalten? In der Trinkwasserverordnung wird jetzt ein „technischer Maßnahmenwert“ von 100 KBE (Kolonien bildende Einheit) pro 100 ml festgelegt. Wird dieser Wert überschritten ist eine Gesundheitsgefährdung nicht auszuschließen und eine Sanierungsmaßnahme angezeigt.

Was muss konkret getan werden? Besteht eine Untersuchungspflicht anhand der genannten Kriterien ist die Anlage dem Gesundheitsamt Cham, Altenstadter Straße 7, 93413 Cham anzuzeigen. Das Meldeformular und eine Liste der zugelassenen Labore findet man auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-cham.de > Formularsuche > unter dem Buchstaben T oder kann beim Gesundheitsamt unter der Telefonnummer 09971 78-450 angefordert werden. Für die Probeentnahme und Untersuchung ist vom Inhaber auf eigene Kosten ein zugelassenes Labor zu beauftragen. Am besten beauftragt man das Labor, den Untersuchungsbericht auch direkt dem Gesundheitsamt zu senden, andernfalls muss er unaufgefordert innerhalb von zwei Wochen dort vorgelegt werden.

Wo und wie müssen die Proben entnommen werden? Proben zur Legionellen-Untersuchung sind nach der DIN EN ISO 19458 aus dem Warmwassersystem zu entnehmen, ohne Perlator oder sonstige Vorbauten, nach Desinfektion der Entnahmestelle durch Abflammen. Vor dem Befüllen des Probenbehälters dürfen maximal drei Liter Wasser abgelassen werden. Für eine orientierende Untersuchung ist z.B. am Aus- und Eintritt (Zirkulationsleitung) des Trinkwassererwärmers eine Probe zu entnehmen und zusätzlich aus jedem Steigstrang an der am weitesten entfernten Zapfstelle. Dazu ist es notwendig, eine Vorstellung vom Aufbau des Warmwassersystems zu haben. Dieses ist von Gebäude zu Gebäude unterschiedlich gestaltet und muss mit dem Probenehmer besprochen werden. Risikoreiche Teile der Installation wie lange Zuleitungen, selten benutzte Entnahmestellen oder nicht an die Zirkulation angeschlossene Bereiche sollten in die Untersuchung mit einbezogen werden, um ein realistisches Bild des eigenen Risikos zu erhalten.

Technischer Maßnahmenwert überschritten? Sollten Legionellen nachgewiesen werden, sind Maßnahmen abhängig davon, wie hoch ihre Konzentration im Wasser ist. Bei sehr hoher Belastung kann nach Beratung durch den Installateur eine thermische Desinfektion der Warmwasserinstallation sinnvoll sein. Es können im seltenen Extremfall auch Nutzungseinschränkungen notwendig sein. Wird der technische Maßnahmenwert für Legionellen mit 100 KBE/100 ml überschritten, muss die Anlage am besten mit dem Installateur überprüft werden, um die Ursache zu finden. Zu kontrollieren sind z.B. die Boilertemperatur (über 60°C), Funktion und Laufzeit der Zirkulationspumpe (mindestens 16 Std./Tag), die erreichbare Wassertemperatur an jeder Zapfstelle (55°C), die Suche nach schlecht durchströmten Leitungsteilen oder defekten Thermostatarmaturen. Gegebenenfalls sind betroffene Verbraucher zu informieren. Die getroffenen Maßnahmen sind dem Gesundheitsamt mitzuteilen und Kontrollproben zu veranlassen.

Die VHS im Landkreis Cham informiert

Auch im Frühjahr/Sommer 2012 bietet die Volkshochschule wieder interessante Kurse in Neukirchen b.Hl.Blut an:

Zumba

Kursbeginn:	Samstag, 07.04.2012	Kursende:	12.05.2012
Uhrzeit:	von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr	Kursdauer:	6 Termine
Kursleiter:	Dominika Brehmer-Stieber	Kursnummer:	39454
Kursort:	Sportgaststätte Lederer, Halle	Kosten:	€ 22,00

Rückenschule - "Gesund im Kreuz" KK-förderfähig

Kursbeginn:	Donnerstag, 03.05.2012	Kursende:	28.05.2012
Uhrzeit:	von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr	Kursdauer:	6 Termine
Kursleiter:	Uwe Brey	Kursnummer:	31323
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Schule	Kosten:	€ 60,00

BBP – Problemzonentraining

Kursbeginn:	Dienstag, 24. April 2012	Kursende:	17. Juli 2012
Uhrzeit:	von 20.00 bis 21.00 Uhr	Kursdauer:	10 Termine
Kursleiter:	Susanne Helf	Kursnummer:	38011
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Turnhalle	Kosten:	€ 37,00

Aqua-Fit

Kursbeginn:	Donnerstag, 29.03.2012	Kursende:	28.06.2012
Uhrzeit:	von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Kursdauer:	9 Termine
Kursleiter:	Dr. Eva Tremel	Kursnummer:	31676
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Praxis Göndör	Kosten:	€ 66,50

Yoga für mehr Beweglichkeit

Kursbeginn:	Donnerstag, 19. April 2012	Kursende:	12.07.2012
Uhrzeit:	von 16.30 bis 18.00 Uhr	Kursdauer:	10 Termine
Kursleiter:	Jana Konrady	Kursnummer:	36012
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Volksschule, Klassenraum	Kosten:	€ 70,00

Schwimmkurs für Kinder ab 5 Jahre

Kursbeginn:	Donnerstag, 29. März 2012	Kursende:	21.06.2012
Uhrzeit:	von 15.30 bis 16.30 Uhr	Kursdauer:	8 Termine
Kursleiter:	Dr. Eva Tremel	Kursnummer:	39759
Kursort:	Praxis Göndör	Kosten:	€ 70,00

Konzentration und Koordination f. Kinder v. 1. - 3. Klasse

Kursbeginn:	Freitag, 20.04.2012	Kursende:	18.05.2012
Uhrzeit:	von 15.15 -16.15 Uhr	Kursdauer:	5 Termine
Kursleiter:	Thomas Geiger, Anneliese Englmeier	Kursnummer:	39765
Kursort:	Turnhalle Neukirchen b.Hl.Blut	Kosten:	€ 29,00

Sicher zu Schule und in der Schule für Kinder ab der 4. Klasse

Kursbeginn:	Freitag, 20.04.2012	Kursende:	18.05.2012
Uhrzeit:	von 16.30 – 17.25 Uhr	Kursdauer:	5 Termine
Kursleiter:	Thomas Geiger, Anneliese Englmeier	Kursnummer:	39768
Kursort:	Turnhalle Neukirchen b.Hl.Blut	Kosten:	€ 29,00

Kindergartenkinder: Konzentrationsübungen und Koordination (ab 4 Jahren)

Kursbeginn:	Freitag, 20.04.2012	Kursende:	18.05.2012
Uhrzeit:	von 14.30 -15.15 Uhr	Kursdauer:	5 Termine
Kursleiter:	Thomas Geiger, Anneliese Englmeier	Kursnummer:	39762
Kursort:	Turnhalle Neukirchen b.Hl.Blut	Kosten:	€ 29,00

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

VHS im Landkreis Cham e.V., Außenstelle Furth im Wald, Rosenstr. 6, 93437 Furth im Wald, Tel.: 09973/802976

Aus dem Neukirchener Vereinsleben

Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Rittsteig

ist gleichbedeutend mit hundertfünfundzwanzigjährigem Gemeinschaftssinn im Kampfe gegen Naturgewalten, bedeutet ferner Zusammenhalt von Kameraden über mehrere Generationen zum Schutze von Leben, zur Rettung von Hab und Gut und letztthin Wahrung einer langjährigen stolzen Tradition.

Am 1. Mai 1878 wurde von einer Handvoll Bürgern die Freiwillige Feuerwehr Rittsteig gegründet.

Auch diesen Männern war der Grundsatz heilig: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.



Frühere Ansicht von Rittsteig

Rittsteig

R Reich bist du, Dörflein, an Sicht.
I Ist dir auch Grenze im Rücken,
T Tut sich dir auf doch das Land.
T Talgrund und Berge ringsum!
S Sinnend schaust du herab,
T Treue dir selber wählend.
E Erde und Himmel sind dein.
I Innig im Heimatgefühl
G Gibst du dem Friedbereich Raum.

Mathilde Baumann

Laut einem Auszug aus dem Kreisamtsblatt n 1882 zahlte die Gemeinde Rittsteig für angeschaffte Hanfschläuche die letzte Rate mit 209 Mark.

In einem weiteren Eintrag aus dem Kreisamtsblatt vom 8. August 1883 wird der Gemeinde Rittsteig ein Zuschuss von 200 Mark für eine Feuerlöschmaschine gewährt. Auch dem damals bereits bestehenden Landesfeuerwehrverband war man angeschlossen, wie aus einer Einladung zur Bezirksversammlung hervorgeht. Die Delegierten mussten die Grundliste und die Aufnahmeerklärungen vollständig und in Ordnung zur Revision vorlegen. Auch mussten Jahresberichte übergeben werden. Wie heute noch üblich sollen Anträge die bei der Versammlung gestellt werden, vorher schriftlich eingereicht werden. Ein Auszug der Firma Christian Braun aus Nürnberg weist darauf hin, dass im Jahre 1901 eine Handspritze an die Gemeinde Rittsteig ausgeliefert wurde. Ein Eintrag im Amtsblatt um 1907 bestätigt das Gründungsdatum 1. Mai 1878. Der erste schriftliche Eintrag im Protokollbuch stammt aus dem Jahre 1925. Von nun an wurden regelmäßig Aufzeichnungen über das Vereinsgeschehen geführt.

Im Juni 1929 feierte man das 50-jährige Bestehen.

Ein Auszug aus einem Zeitungsbericht zeigt, dass schon zu dieser Zeit kameradschaftliche Kontakte zu tschechischen und weiter entfernt liegenden Feuerwehren bestanden, wie auch Herr Oberregierungsrat Groll nach diesem Bericht in seinen Dankesworten ausführte. Eine straffe Führung des Vereins ermöglichte es, einige Geräte und Ausrüstungen zu beschaffen. So beschloss z.B. die Generalversammlung im Januar 1931 einstimmig, für unentschuldigtes Fernbleiben von festgesetzten Übungen eine Strafe von 50 Pfennig einzuführen. Dadurch konnte im Jahre 1934 ein neuer Trauerflor und eine Signaltrompete angeschafft werden. Mit Kassenständen von teilweisen 12 Mark war überlegtes Wirtschaften angesagt. Während des Krieges musste die Wehr auf die älteren Jahrgänge und die Jugend vom 17. Lebensjahre an zurückgreifen. Nach den Wirren der Kriegsjahre fanden sich die Kameraden am 24. Februar 1946 wieder zur Jahreshauptversammlung zusammen. Auf der Tagesordnung standen die Neuwahlen der Kommandanten und des Schriftführers sowie die Ernennung verdienter Mitglieder zu Ehrenmitgliedern. Nach einigen turbulenten Jahren lud der damalige Bürgermeister Tremmel am 4.11.1951 zur Hauptversammlung, zu der auch der Kreisbrandinspektor geladen war. In klaren Worten umriss er die Feuerwehr Rittsteig und stellte fest, dass es in der Wehr nicht mehr ganz stimme. Er appellierte an alle Wehrmänner sich zu einigen und eine starke, tüchtige Wehr aufzubauen. Dies gelang unter Kommandant Otto Multerer und Vorstand Ferdinand Winisch. Aus der Generalversammlung am 6. Januar 1952 ging hervor, dass Michl Mauerer aus Gleitsbach die Kosten für die Ausbesserung der schadhafte Fahne übernimmt. Auch wurde ein Antrag bei der Gemeinde Rittsteig eingereicht, eine Motorspritze anzuschaffen. Am 20. Januar fand für nicht weniger als 33 Mitglieder die Ehrung für 50-, 40- und 25-jährige Dienstzeit im Gasthaus Tremel statt. Am 6. Juli 1952 feierte die Freiwillige Feuerwehr Rittsteig ihr 75-jähriges Bestehen. In diesem Rahmen erhielt auch die neue Motorspritze den kirchlichen Segen. Die Kosten von 7000 DM finanzierten die Gemeinde Rittsteig und Feuerwehr mit 25 % Kreiszuschuss.

Von den Einnahmen des Gründungsfestes, sowie dem Erlös einer Christbaumversteigerung wurde unter Beihilfe der Gemeinde Rittsteig ein Mannschaftswagen angeschafft. Aufgrund der damaligen Wegeverhältnisse wurden Überlegungen angestellt, den Mercedes durch ein geländegängigeres Fahrzeug zu ersetzen. Der Borgward B 2000 erhielt am Jahrtag 1958 den kirchlichen Segen.



Der 3. Mai 1959 ging als schwarzer Tag in die Geschichte der Feuerwehr Rittsteig ein. Auf der Heimfahrt von einer Gemeinschaftsübung in Lam ereignete sich zwischen Neurittsteig und Rittsteig ein folgenschwerer Verkehrsunfall. Das neu in den Dienst gestellte Feuerwehrfahrzeug kippte in einer Kurve infolge eines Bremsenschadens um. Sechs der Feuerwehrleute trugen dabei ernstere Verletzungen davon, während die übrigen Männer mit Hautabschürfungen davorkamen.

Die Arbeiten am Bau eines neuen Feuerwehrhauses mit Schlauchturm begannen 1960. Die Fertigstellung erfolgt 1961.

Es vergingen weitere Jahre, bis 1970 von der Gemeinde Rittsteig für 17.000,- DM ein neuer Mannschaftswagen TSF auf Ford Transit angeschafft wurde. In der Jahreshauptversammlung am 6. Januar 1978 entschied die Mehrheit der Anwesenden, sich dem neu gegründeten Inspektionsbereich Furth im Wald anzuschließen.

Beeindruckend war die Feier des 100-jährigen Bestehens mit Fahnenweihe (vom 21. bis 24. Juli 1978)

Dieses großartige Fest bleibt ein unvergessenes Geschehen in der Vereinsgeschichte. Als Schirmherr konnte man den damaligen 2. Bürgermeister Johann Kelnhofer gewinnen. Als Fahnenmutter fungierte Maria Aschenbrenner.

Die FFW Vorderbuchberg war als Patenverein verpflichtet. Am großen Festumzug durch das Dorf beteiligten sich 50 Vereine. Für verdiente Kameraden wurde ein Ehrenakt durchgeführt.



Im Sommer 1983 hob man eine Damengruppe aus der Taufe die sich auch den Herausforderungen des Leistungsabzeichens stellte.

Berlinger Resi, Lang Hedwig, Maurer Lisa, Koller Helga, Baumann Maria, Brandl Heidi, Winisch Angela, Achhammer Elfride, Mühlbauer Anna legten die Leistungsprüfung in Bronze ab.

Auf Initiative von dem damaligen Kommandanten der Further Feuerwehr, Erwin Hornig, wurde ein LF 8 angeschafft. Es handelte sich dabei um einen Mercedes mit Bachert - Aufbau. Für die Finanzierung wurde unter anderem eine Altkleidersammlung im Gemeindebereich von Neukirchen b.Hl.Blut durchgeführt.

Nach einigen ruhigen Jahren ging man am 26. Aug. 1986 an den Abbruch des alten Schulhauses, um an dieser Stelle das jetzige Feuerwehrgerätehaus zu errichten. Viele freiwillige Arbeitsstunden waren erforderlich und wurden auch geleistet um den Bau zu vollenden. Das Tüpfelchen auf dem „i“ bildete die Anschaffung des neuen Löschgruppenfahrzeuges „LF 8“ durch die Gemeinde. Abschluss und Belohnung war das 110-jährige Gründungsfest mit Fahrzeug- und Gerätehausweihe vom 29. Juli bis 1. August 1988. Robert Altmann beschirmte dieses großartige Jubiläum. Rosmarie Kirschenbauer übernahm das



Amt der Festmutter. Als Festleiter fungierte - wie schon beim 100-jährigen Gründungsfest - Vorstand Josef Aschenbrenner. Durch den Ankauf des neuen Löschfahrzeuges wurde es notwendig, junge Feuerwehrmänner zum Atemschutzlehrgang nach Furth i. Wald zu schicken.



Die erste Jugendgruppe von 1987: Jugendwart Alois Adam, Hermann Stoiber, Christian Freimuth, Martin Stoiber, Alois Stoiber

Die erste Jugendgruppe in der Feuerwehr Rittsteig wurde 1987 initiiert. Durch gezielte Ausbildung der Jugendlichen durch den Jugendwart Alois Adam konnte bereits 1988 am Jugendwettkampf teilgenommen werden.

Am 10. Okt 1992 demonstrierte der FFW-Nachwuchs des Inspektionsbereiches Einsatz und Können bei der Abnahme der Deutschen Jugendleistungsspanne auf dem Sportgelände in Rittsteig. Abnahmeberechtigter Wolfgang Spießl aus Amberg hatte ein waches Auge auf Disziplin und feuerwehrtechnisches Geschick. Im Jahr 1993 nahm die Jugendgruppe am Landkreisescheid in Tschechien bei der Feuerwehr Pocinovice teil.

In diesen Jahren erweiterte sich auch das Angebot an Lehrgängen und Ausbildungen. Um für die Gemeinden Kosten zu sparen, wurden diese Lehrgänge dezentral auf Inspektionsbereichsebene angeboten. Auch die FFW Rittsteig entsandte laufend aktive Mitglieder zu den angebotenen Schulungen. So wurde die Zahl der ausgebildeten Wehrmänner stetig erhöht. Die besuchten Lehrgänge reichten von Sprechfunker- über Motorsägenkurse bis hin zur Maschinisten- und Truppmannausbildung. Am 12.5.1994 entschloss sich der Verein, dem am 13.10.1994 neu gegründeten Kreisfeuerwehrverband Cham beizutreten. Zur Abnahme der 1994 fälligen Leistungsprüfungen war erstmals eine Gruppe unserer tschechischen Freunde angetreten. Auch sie meisterten, unter den kritischen Augen der Schiedsrichter, die gestellten Aufgaben mit Bravour. 1996 errichtete man beim Gerätehaus einen Gedenkstein zur Erinnerung an die verstorbenen Kameraden. Im Jahr 2002 übernahm man die Patenschaft für die Fahnenweihe der FFW Atzlern. Für diese Festlichkeiten konnte Tanja Aschenbrenner als Patenbraut gewonnen werden, welche auch das Patenband stiftete.

Der Beschluss das eigene 125 jährige Gründungsfest gebührend zu feiern wurde in der Jahreshauptversammlung 2000 gefasst. Mit einer Bierprobe in der Brauerei Späth in Lohberg wurde der Auftakt geschaffen. Zum Festgefolgebitten stellte man sich bei Festbraut Diana Stoiber, Schirmherr Sepp Berlinger, Festmutter Dr. Lieselotte Mauerer-Lindner und Patenbraut Silvia Multerer ein, um gemeinsam unter den Klängen der Blasmusik „Weiß Blau Königstreu“ im Gasthaus „Zur Buchermühle“ gebührend zu feiern. Am 17. Mai 2003 holte man sich das Jawort des Ehrenpatenvereins, um gestärkt die zu erwartenden Hürden einer Patenschaft bei der FFW Atzlern gemeinsam meistern zu können. Die gestellten Aufgaben wurden zur Zufriedenheit erledigt und so konnten die drei Wehren auf eine gedeihliche Zusammenarbeit angestoßen.

125-jähriges Gründungsfest

Am Freitag, den 25.7.03 trafen sich Fest- und Ehrenpatenverein beim Festzelt um gemeinsam Patenverein und Festgefolge abzuholen. Nachdem man sich gestärkt hatte, ging zurück nach Rittsteig. Geführt von der Blaskapelle zog sich ein bunt gemischter Festzug durch das Dorf zum Festzelt. Schirmherr und

1. Bürgermeister Sepp Berlinger, meisterte den Bieranstich mit Bravour. Für Stimmung sorgte die Kapelle Josef Dobler. Am Samstag, dem 26.7.03 wurde auch das Patrozinium St. Anna gemeinsam gefeiert. Die Kapelle „Waidler Power“ marschierte zusammen mit Kaplan



Schedl erst zur Kirche, um anschließend das Totengedenken abzuhalten. Während Festdamen und -mädchen Nelken auf die Gräber der Verstorbenen legten, verlas Kaplan Gerhard Schedl deren Namen. Festleiter Brandl dankte den Gründern und Feuerwehrkameraden und legte an ihrer Gedenkstätte ein Gebinde nieder, während das Lied vom „Guten Kameraden“ intoniert wurde. Im Anschluss zog man ins Festzelt ein. Der Sonntag sollte der Höhepunkt des gesamten Festes werden. Schon am frühen Morgen wurden die Festdamen mit dem traditionellen Weckruf „geweckt“. Kaplan Gerhard Schedl zelebrierte den Festgottesdienst. Um 14.00 Uhr begann der farbenprächtige Festumzug durch das Grenzdorf. Zahlreiche Vereine aus und um den Inspektionsbereich, aus dem Nachbarland Österreich sowie aus Heidelberg und Erfstadt-Liblar waren anwesend. Festmutter Dr. Lieselotte Mauerer-Lindner, Festbraut Diana Stoiber, Patenbraut Silvia Multerer, Andrea Multerer, Manuela Brandl hefteten ihre Bänder an die Fahnen. Am Montag, dem 28.7.03, musste der Schirmherr Buße tun, weil er am Tag vorher die Festmutter „im Regen hatte sitzen“ lassen. Er und der Kommandant der FFW Vorderbuchberg wurden dann zum „Hoiberlzupfen“ verdonnert. Noch einmal hervorzuheben, ist die gute Zusammenarbeit vor und während der Festtage von Vorstandschaft, Verein, Gemeinde und Dorfbewölkerung. Allen miteinander ist es zu verdanken, dass dieses Fest allen noch lange in bester Erinnerung bleiben wird



Vom 27. bis 29. Juli 2012 veranstalten die 6 Rittsteiger Dorfvereine ein gemeinsames Dorffest. Das Festzelt befindet sich auf dem Sportgelände.

Festprogramm:

Freitag, 27.07.2012

Rockabend mit



Samstag 28.07.2012

ca. 12:00 Uhr „Human Table Soccer“ Turnier (menschlicher Kicker)

ca. 14:00 Uhr Verschiedene Spiele und Aktivitäten für Kinder.

Ab 19:00 Uhr Siegerehrungen für Kicker
Anschließend große Sommernachtsparty mit „Irgendwie & Sowieso“ Barbetrieb.

An beiden Tagen mit einer großen Hüpfburg.

Sonntag 29.07.2012:

9:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, anschließend Prozession durch das Dorf.

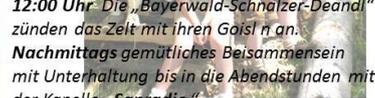
10:00 Uhr Fröhschoppen, musikalischer Unterhaltung, Kesselfleischessen

10:15 Uhr Einzug ins Festzelt mit bayerischer Blasmusik

11:00 Uhr Mittagessen, mit Rollbraten und großem Salatbuffet, sowie Gutes vom Grill.

12:00 Uhr Die „Bayerwald-Schnalzer-Deandl“ zünden das Zelt mit ihren Gaisl'n an.

Nachmittags gemütliches Beisammensein mit Unterhaltung bis in die Abendstunden mit der Kapelle „Sapradie“



Kickerturnier am Samstag:



Startgebühr:

1. Preis 100 Euro

2. Preis 75 Euro

3. Preis 50 Euro

Stell dir vor, es brennt und keiner kommt.

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Keine Ausreden! MITMACHEN!

Die Festvorbereitungen der FFW Atzlern laufen auf Hochtouren....

Am 10. Februar 2012 konnten die Kameraden der FFW Atzlern ihr neues Feuerwehrfahrzeug bei der Firma Ziegler in Mühlau bei Chemnitz abholen. Nach mehrmonatiger Planungs- und Bauphase war die Freude groß, das Staffel-Löschfahrzeug 10/6 in Empfang zu nehmen. Nach gründlicher Einweisung ging es dann zurück nach Atzlern, in die neue Heimat des Löschfahrzeugs. Vom 22. bis 24. Juni 2012 wird das 135-jährige Gründungsfest mit Fahrzeugweihe gebührend gefeiert.

Der Festausschuss um Vorstand Josef Mauerer ist seit geraumer Zeit dabei die Fahrzeugsegnung mit dazugehörigem Fest zu organisieren. Als Patenverein wird den Atzlerner Wehrfrauen und Männern die Nachbarfeuerwehr aus Neukirchen b. Hl. Blut beiseite stehen. Das Festprogramm sieht folgendermaßen aus:

Freitag, 22. Juni 2012:

18.15 Uhr: Einholen des Patenvereins

18.30 Uhr: Totengedenken am Gedenkstein

19.00 Uhr: Festeinzug

19.30 Uhr: Bieranstich und Festbetrieb mit der Band „SIXXPÄCK“

Samstag, 23. Juni 2012:

Tag der Betriebe, Behörden und Vereine

19.00 Uhr: Festbetrieb mit der Band

„ORIGINAL-BAYERWALD-STERNE“

Sonntag, 24. Juni 2012:

07.45 Uhr: Standkonzert am Gerätehaus

08.00 Uhr: Einholen des Patenvereins, Ehrengäste und Vereine

10.00 Uhr: Kirchengzug

10.30 Uhr: Festgottesdienst und Fahrzeugsegnung

12.00 Uhr: gemeinsamer Mittagstisch im Festzelt

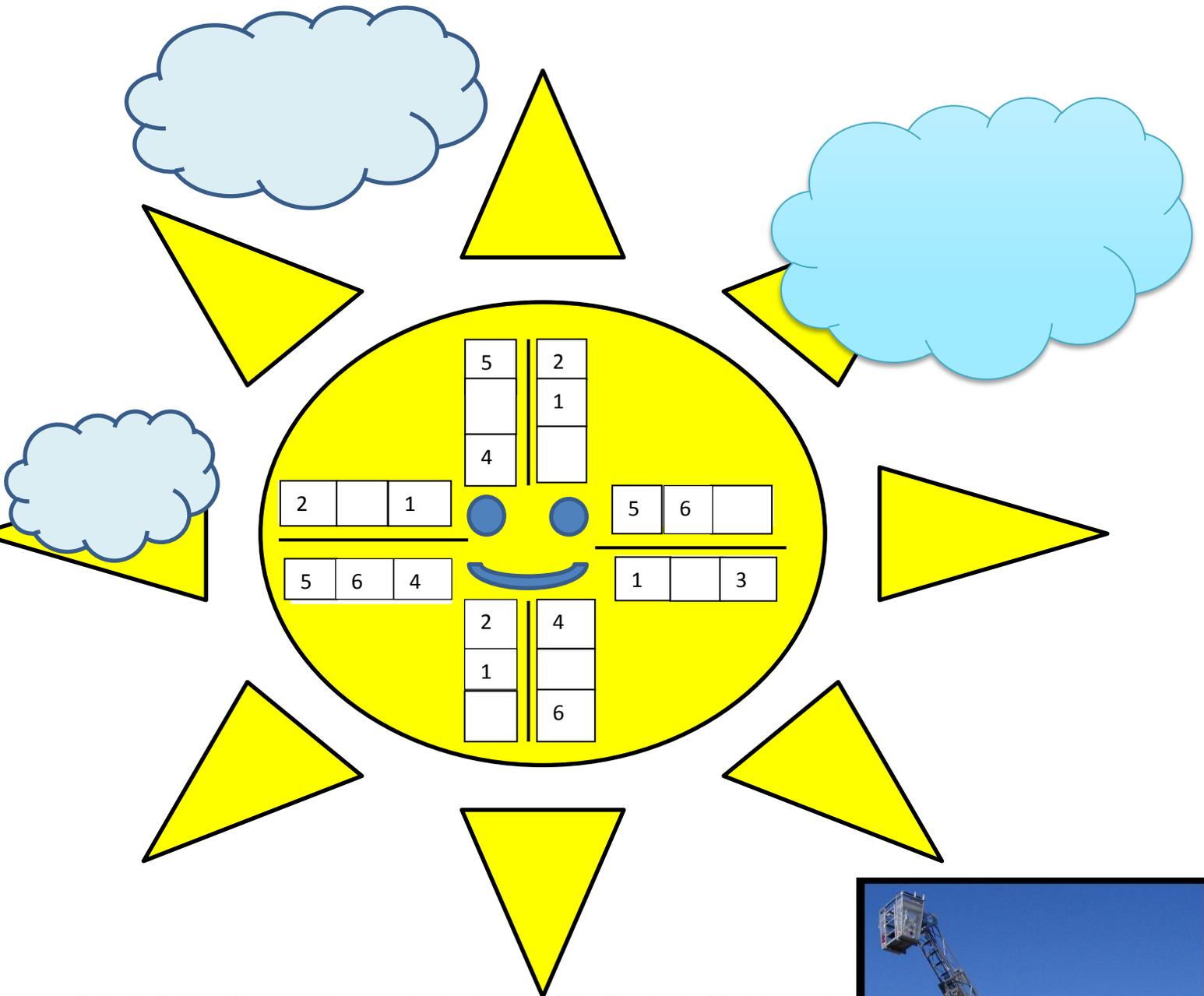
13.00 Uhr: Grußworte der Ehrengäste

13.45 Uhr: Aufstellung zum Festzug, anschließend Fahnenparade

19.00 Uhr: zünftiger Festausklang mit den „OSSER-REBELLEN“

Neukirchener Zwergerlseite

Regeln: Die Ziffern von 1 bis 6 so in die leeren Felder eintragen, dass keine Ziffer mehrfach vorkommt: In den Zeilen, den Spalten und in den 4 mit Linien getrennten Bereichen.



Füllt die Zahlenreihen korrekt aus und gebt das ausgefüllte Blatt in der Marktkasse ab. Unter allen richtigen Einsendungen werden fünf Gewinner gezogen, die dann mit der Drehleiter der Feuerwehr Neukirchen b.Hl.Blut einen herrlichen Ausblick über unseren Markt genießen dürfen. Mitmachen dürfen alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, die in der Marktgemeinde Neukirchen b.Hl.Blut wohnen.

Name: _____

Anschrift: _____

Alter: _____

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung ist nicht möglich. Abgabeschluss ist der 30. April 2012.





DER MUSEUMSRUNDGANG – EIN ERLEBNIS
Über 1000 ansprechende Exponate auf zwei Etagen



Unsere Ausstellungen im Jahr 2012
„Kulturschätze in Bayern und Böhmen“ (ab 27. März)
„Religiöse Motive auf Textilien“ (ab Oktober)

Museumsrallye und Schatzsuche für Kinder
„Bewaffnet“ mit Piratenkopftuch und Rätselfbogen geht's auf die Suche nach dem „Schatz vom Hohenbogen“.



Führungen mit „mittelalterlicher Pilgerin“
Für Gruppen jederzeit buchbar: Tel. 09947/940821
(Dauer ca. 1 Stunde)



Ostbayerns MZ-Museum des Jahres 2006
Kulturpreis des Bayerischen Waldvereins



www.wallfahrtsmuseum.de



WALLFAHRTS-
MUSEUM

NEUKIRCHEN B. HL. BLUT



Öffnungszeiten Wallfahrtsmuseum
Dienstag bis Freitag: 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr
Samstag/Sonntag: 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
1. November bis 15. Dezember nur wochentags!

Marktplatz 10 · 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Museum: Tel. 09947/940823 · www.wallfahrtsmuseum.de
Tourist-Info: Tel. 09947/940821 · www.neukirchen-online.de



NEUKIRCHEN b. Hl. BLUT FEIERT

KULTUR IM SCHLOSS
20 JAHRE

WALLFAHRTS MUSEUM
20 JAHRE



Bayern

www.neukirchen-online.de

20 JAHRE KULTUR IM SCHLOSS

Umverfend und seit 1992 kostenlos: Die Veranstaltungsreihe „Kultur im Schloss“, die in der Regel **jeden Mittwoch (Mitte Mai bis Anfang Oktober) um 19.30 Uhr** bei freiem Eintritt stattfindet, wird vom Markt Neukirchen b. Hl. Blut **im oder um das Wallfahrtsmuseum** (Pflegersaal oder Schlosshof · Marktplatz 10) angeboten. Bei einigen Veranstaltungen spielen von 19.30 bis 20 Uhr Jugendorchester-Vorbands – organisiert von der Josef-Stanglmaier-Stiftung.

2. Mai 2012 MITTWOCH
Buchvorstellung: ReiseLeseBuch Bayerischer Wald



9. Mai 2012 MITTWOCH
Klangdimension:
 Martina Holler (Harfe) und Hermann Rid (Saxophon)



16. Mai 2012 MITTWOCH
Klavierkonzert mit Christian Seibert: Werke von Chopin, Rossini, v. Beethoven u.a.



23. Mai 2012 MITTWOCH
Klangweg von Wurzel bis Krone: Dojana Pajitir (Gesang) und Eva Rautenberg (Klavier)



27. Mai 2012 SONNTAG
Pfingst-Sonntag, 14.00 Uhr:
 Jugendblasorchester Klatovy



30. Mai 2012 MITTWOCH
Michi und die Her(t)zschriftmacher: Partymusik-Rock-Pop



6. Juni 2012 MITTWOCH
The Ramblers mit Hubert Hofherr (Blues-Harp): Blues and more



13. Juni 2012 MITTWOCH
 Susanne Schönwieses „WeltTraumTrio“
 Von Orient zu Okzident



20. Juni 2012 MITTWOCH
Ivan Audes Trio:
 Mainstream Jazz

27. Juni 2012 MITTWOCH FREITAG
Wallfahrtskirche: Geistliches Benefizkonzert der Landkreismusikschule (lokale Künstler) „Trachtenverein D'Eckstoana“



4. Juli 2012 MITTWOCH
Akkordeonclub Furth im Wald:
 Leitung Hermann Dirschert, Moderation Toni Lauerer



11. Juli 2012 MITTWOCH
Sommerkonzert der Landkreismusikschule Cham



18. Juli 2012 MITTWOCH
Bayrisch-böhmische Feier'omd Musikanten:
 Echte Blasmusik



25. Juli 2012 MITTWOCH
Table for Two:
 Selbstgestrickter Boogie Woogie



1. August 2012 MITTWOCH
Powerplay:
 Rock-Pop-Band



8. August 2012 MITTWOCH
Filmnacht:
 „Wickie II – Auf großer Fahrt“



15. August 2012 MITTWOCH
UNIKUM:
 Rock-Pop



22. August 2012 MITTWOCH
Mum's Best:
 Classic Rock and more



29. August 2012 MITTWOCH
HoRuck:
 Partyband

5. September 2012 MITTWOCH
Klavierkonzert mit Boris Krajny, Prag



12. September 2012 MITTWOCH
Musik für Harfe und Klarinette: Veronika Miller-Wabra und Gerhard Groß



19. September 2012 MITTWOCH
Kammermusik:
 Further Klavierquartett



3. Oktober 2012 MITTWOCH
600 Jahre Pfingstritt in Bad Kötzing: Diavortrag von Haymo Richter

Neukirchener Veranstaltungskalender

A P R I L

Sonntag, 01.04.2012

08.00 Uhr: Palmsonntagskirte auf dem Schulparkplatz

Karfreitag, 06.04.2012

15.00 Uhr: Karfreitagliturgie in der Wallfahrtskirche.

Karsamstag, 07.04.2012

21.00 Uhr: Feier der Osternacht in der Wallfahrtskirche

Ostermontag, 09.04.2012

13.00 Uhr: Emmauswanderung über Hasleth, Krottenhof nach Atzlern.

Einkehr beim „Birnbäum“.

Veranstalter: Waldverein. Treffpunkt: Theresienplatz

Samstag, 14.04.2012

19.00 Uhr: Jahrtag der FFW

Vorderbuchberg mit Gottesdienst in der Kirche in Jägershof. Anschließend Treffpunkt im Gasthof „Zum Wirt“

20.00 Uhr: Trachtenverein

„d'Eckstoana“: 22.Karl-Bablick-Preisgrasboberln im Gasthof „Zur Linde“

Dienstag, 17.04.2012

19.00 Uhr: Kath. FB: Diavortrag über Madeira von Luise Baumgartner im Haus zur Aussaat

Sonntag, 22.04.2012

09.00 Uhr: Wanderfahrt zum Spicak: Böhmerwald-Wanderung zu zwei Gletscherseen, Info und Anmeldung unter 09947/378.

Erstkommunion in Neukirchen

b.Hl.Blut, gemeinsam mit Rittsteig

Samstag, 28.04.2012

17.00 Uhr: 10. Markusbittgang von Rittsteig und Kolmstein, Abmarsch in den Orten gegen 17.00 Uhr. Messe um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche

20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung der FFW Neukirchen b.Hl.Blut im Gasthof „zur Linde“

Sonntag, 29.04.2012

10.00 Uhr: Hohenbogenwanderung zur Diensthütte, Berghaus, Schönblick, Talstation. Veranstalter: Waldverein

M A I

Dienstag, 01.05.2012

09.00 Uhr: Wanderfahrt nach Rehberg: Böhmerwaldwanderung in das schönste Tal des Böhmerwaldes „Vydraltal“. Anmeldung und Info unter 09947/378. Treffpunkt: Dorfplatz Rittsteig

10.00 Uhr: Chodenwallfahrt

14.00 Uhr: Maibaumaufstellen Rittsteig

19.00 Uhr: Maibaumaufstellen Atzlern

Freitag, 04.05.2012

15.30 Uhr: Floriani-Wallfahrt nach Furth im Wald, ab Wallfahrtskirche
18.30 Uhr: Busabfahrt an den üblichen Haltestellen

von 16.00 Uhr – 20.00 Uhr:

Blutspendedienst des BRK Cham in der Volksschule Neukirchen b.Hl.Blut

Samstag, 05.05.2012

Pilgergruppe Bodenmais und Deggendorf

Samstag, 12.05.2012

Pilgergruppe Böbrach, Zwiesel, Regen

Freitag, 18.05.2012

Pilgergruppe Rinchnach und Ruhmannsfelden

Samstag, 19.05.2012

Pilgergruppe Teisnach und Langdorf

19.00 Uhr: Jahrtag der FFW Neukirchen b.Hl.Blut mit Gottesdienst in der Klosterkirche

Sonntag, 20.05.2012

08.00 Uhr: Exaudikirte auf dem Schulparkplatz

08.00 Uhr: Bayerwaldwanderung „Rund um den Brotjackkriegel“. Info und Anmeldung unter 09947/378.

Treffpunkt: Dorfplatz Rittsteig

10.00 Uhr – 12.00 Uhr und

13.00 Uhr – 16.00 Uhr:

Internationaler Museumstag „Welt im Wandel- Museen im Wandel“

14.00 Uhr: Tradtfest mit Kindernachmittag in Krümmel's Tradtstube“

J U N I

Samstag, 02.06.2012

Gartenfest des ASV Mais auf dem Sportplatz Mais

Donnerstag, 07.06.2012

Fronleichnamprozession

Freitag, 08.06.2012

19.30 Uhr: 15 Jahre FC-Bayern Fanclub, Discoparty mit Festzelt im Biergarten bei Disco Taverne

Samstag, 09.06.2012

10.00 Uhr: Leonhardiritt, grenzüberschreitende Pferdewallfahrt von Rittsteig (Aufstellung und Abtritt am Rittsteiger Sportplatz) nach Kohlheim (Uhliste), 10 Uhr Abtritt in Rittsteig, ebenfalls um 10 Uhr Beginn des Gottesdienstes in der St. Leonhard Kirche in Uhliste, ca. 11 Uhr Segnung der Pferde in Uhliste

19.00 Uhr: 15 Jahre FC-Bayern

Fanclub. Musik „Ho Ruck“, Liveübertragung des EM-Spiels

Deutschland-Portugal auf Großleinwand im Biergarten bei Disco Taverne

Sonntag, 10.06.2012

10.00 Uhr: Wanderung zum Kolmsteiner Kircherl ab Wanderparkplatz Neurittsteig. Einkehr im Kolmsteiner Hof. Anmeldung und Info unter 09947/378.

12.00 Uhr: Traditionelles Oldtimer-Treffen auf dem Schulparkplatz. Ab 14.00 Uhr: Rundfahrt durch den Ort

Samstag, 16.06.2012

20.00 Uhr: Sonnwendfeuer des SKK Neukirchen b.Hl.Blut an der Talstation Hohenbogen

Sonntag, 24.06.2012

08.00 Uhr: Johannikirte auf dem Schulparkplatz

09.00 Uhr: Wanderfahrt nach Modrava: Böhmerwaldwanderung „in die Welt der Waldeinsamkeiten“. Info und Anmeldung unter 09947/378.

Treffpunkt: Dorfplatz Rittsteig

Freitag, 29.06.2012

15.00 Uhr: Landkreis-Botschaftertreffen (Wallfahrtskirche, Klostergarten, Klangweg)

Samstag, 30.06.2012

20.00 Uhr: Sonnwendfeuer der Kath. Landjugend Rittsteig auf der Rittsteiger Höhe neben Sportplatz.

Speil Eca.. Wächting T1 .. 93453 Neukirchen b.Hl.Blut .. Tel 09947/331 .. Fax 09947/902576



stoameil

Getränke und Vertrieb

Kofferraum-Service Rückgabe voller Kisten Kostenloser Parkplatz







Geschenk-Gutschein Garnitur-Verleih P frei

Alfons Brandl

Baufachzentrum

HOHEN BOGEN

Mais - Tanneneckstraße 31
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 0 99 47/90 50 80 · Fax 0 99 47/ 90 50 81

Sie erhalten bei uns alles für Innen und Außen:
z. B. Garagentore · Fenster · Türen und -renovierung · Rollo & Sonnenschutz · Balkone · Decken · Böden · Dachfenster
Eigener Montageservice

Delikate Weine zu angenehmen Preisen!



Breuherr

Wein & Handel

Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!
Telefon: 09947/1881

Schreinerei Thomas Simeth

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Bauelemente
Beratung, Service und Montage
ATZLERN, EICHENWEG 6
93453 NEUKIRCHEN B.HL.BLUT
TEL. + FAX: 09947/2724
WWW.SIMETH-SCHREINEREI.DE

Mobile medizinische Fußpflege

- med. Fußpflege
- lackieren
- Maniküre
- fußzonen - Massage
- diabetischer fuß

Ihre Füße werden es Ihnen danken!

Karin Sperl
Waldzehl 88 Bltz. 14
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 / 2799
Mobil 0172 / 1716770



Vertragswerkstatt

Auto Wollinger

GmbH Seit 1937

Ihr Auto-Service im Hohenbogen-Winkel

- SB-Autowaschanlage
- TÜV im Haus

Lamer Straße 35
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947/905150



MAX MÜHLBAUER

Wir schaffen
" Wohnen zum Wohlfühlen "

Vorderbuchberg 85
93453 Neukirchen b.hl.Blut
Tel. 09947/905151
Fax. 09947/905152
email: max.muehlbauer@t-online.de
www.schreinerei-muehlbauer.de

FENSTER actual TÜREN

elektro

anton hierl

Elektro - Reparatur - Hausgeräte

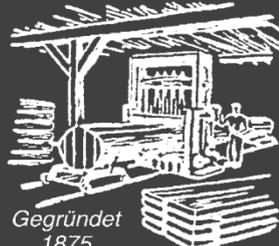


Krottenhof 4
93453 Neukirchen b, Hl. Blut
Tel: 09947 2297
Handy: 0173 4341691
Email: Anton.Hierl@freenet.de

Sägewerk & Holzhandel

Michael Mathes

Dammermühle 1
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947/1251



Gegründet 1875



**Metzgerei
MAUERER**

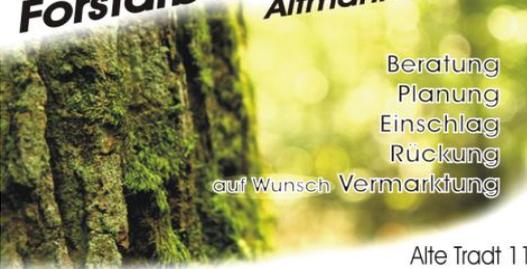
Mais - Tanneneckstr. 23
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947/1328

Pflege

ambulanter Pflegedienst
DAHEIM

Annemarie Windmaißer
Kaltenbachstraße 3, 93453 Neukirchen Mais
09947/90 40 190

Forstarbeiten
Altmann Xaver



Beratung
Planung
Einschlag
Rückung
auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11
Tel: 09947 2275 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Offen für Ihren Einkauf.

Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr
Samstag von 7 bis 16 Uhr

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Marktstraße 35, Tel.: 09947/1282



Jeden Tag ein bisschen besser. **REWE**



Automobile Späth
MINIBAGGERVERLEIH

Markus Späth
Leming 6a
93458 Eschlkam

0172/8928724
09948/955502
www.automobile-spaeth.de



Mietwagen Maller Günter

Personen- und Krankenbeförderung
Marktstr. 19
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947 / 1786
Handy 0162 / 9624159

Metzgerei

IMBISS **SPÄTH** **METZGEREI**

- **Heiße Theke** mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- Reich bestückte **Feinkost-Ecke**
- **Imbiss-Stube** zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- **Party-Service**, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

PONGRATZ GmbH

Tiefbau
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
AUßENANLAGEN

Hohenbogenstraße 18
93453 Neukirchen b. Hl. Blut - Tel. 09947/1292

Impressum:

Herausgeber: Markt Neukirchen b.Hl.Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b.Hl.Blut www.neukirchen-online.de
Redaktion: Claudia Zimmermann, Tel. 09947/9408-16, Fax: 09947/9408-40, Mail: Claudia.Zimmermann@neukirchen-online.de

Der Neukirchener Gemeindebote erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich zugestellt. Alle Angaben ohne Gewähr

Cafe XXL *tägl. geöffnet!*
Cafe & Biergarten
XXL-Torten und Brotzeiten
Kinderspielplatz & Spielzimmer

Unterkaltenhof 2
93453 Neukirchen b.Hl.Blut-Mais
Tel.: 0 99 47 - 90 24 90

